Ressort: Lifestyle

Pest oder Cholera, wie mache ich Gewinn mit und aus der Katastrophe?

Pest oder Cholera?

Berlin, 23.11.2016, 18:13 Uhr

GDN - Die Zeit vor Weihnachten ist traditionell die Zeit, in der sogenannte Hilfsorganisationen an unsere innere Stimme appellieren uns an unsere Menschlichkeit erinnern um Spenden, geldwerte Vorteile zu akquirieren. Wie viel Spende kommt jedoch bei den Bedürftigen an?

Kinderhilfswerke zum Beispiel sind gemeinnützige humanitäre Hilfsorganisationen, die sich besonders für die Förderung von Kindern und deren sozialem Umfeld einsetzen, mit dem Ziel, die Lebensverhältnisse von Kindern in einzelnen Ländern und weltweit zu verbessern. Wie viel der Lebenssituationen kann man verbessern, wenn man bedenkt, wie groß der jeweilige bürokratische Apparat innerhalb der jeweiligen Hilfsorganisation ist und das grundsätzlich jede Hilfsorganisation berechtigt ist, dreißig Prozent der eingegangenen Spendengelder für eigenen Zwecke zu beanspruchen.

Außerdem kommt hinzu, dass auch Hilfsorganisationen der staatlichen Kontrolle unterliegen und hierfür vom Staat außerdem noch Gelder abverlangt werden. Das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) verleiht sozialen und karitativen Organisationen mit Sitz in Deutschland, die bestimmte Kriterien erfüllen, das DZI-Spendensiegel. Es soll für die nachprüfbare, sparsame und satzungsgemäße Verwendung der Spendengelder und damit für die Seriosität und Transparenz der geprüften Organisation stehen. Für dieses Spendensiegel muss die Organisation jedoch nicht unerhebliche Gelder aufbringen.
Ähnlich gestaltet ist der Deutsche Spendenrat.

Er ist ebenfalls ein eingetragener Verein mit Sitz in Berlin und versteht sich als Dachverband Spenden sammelnder gemeinnütziger Organisationen. Ihm gehören private und kirchliche Vereinigungen aus den Tätigkeitsbereichen der humanitären Hilfe sowie des Tier-, Arten- und Naturschutzes an.
Neutraler gehalten geschieht dies in der Schweiz. Dort erteilt die Stiftung ZEWO gemeinnützigen Organisationen ein “Gütezeichen“, welches den verantwortungsvollen und transparenten Umgang mit Spendengeldern bestätigt.

Diese arbeitet unabhängig und erteilt ohne zusätzliche Kosten dieses Siegel. Hilfsorganisationen existieren und leben von der Katastrophe und nicht jede Organisation legt in ihrem Geschäftsbericht tatsächlich transparent offen, wie viel Spendengelder in der Organisation verbleibt. Öffnen sie also ruhig ihr Herz ein wenig vor Weihnachten, prüfen sie jedoch, was mit ihren Zuwendungen geschieht.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-81313/pest-oder-cholera-wie-mache-ich-gewinn-mit-und-aus-der-katastrophe.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Claudia Kutscha

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Claudia Kutscha

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com